

1. Verfahrensverlauf

1. Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Käserei Ebersbach" mit Beratung des Vorentwurfs und Billigung zum frühzeitigen Verfahren am 06.12.2016.
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Hinweis auf die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung am 20.12.2016.
3. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in der Zeit vom 27.12.2016 bis zum 31.01.2017.
4. Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange mit Schreiben vom 20.12.2016 und Termin zum 31.01.2017.
5. Kenntnisnahme der zum frühzeitigen Verfahren eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen, deren abwägende Betrachtung mit Billigungsbeschluss zum Entwurf für die öffentliche Auslegung am 07.02.2017.
6. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung am 09.03.2017
7. Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 17.03.2017 bis zum 18.04.2017.
8. Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange während der öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a BauGB mit Schreiben vom 09.03.2017 und Termin zum 18.04.2017.
9. Abwägung und Satzungsbeschluss 02.05.2017.
10. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses am 22.08.2017 ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Die vorgenannten Verfahrensabläufe werden mit nachfolgender Unterschrift und Siegel bestätigt:

Markt Obergünzburg, den 24.08.17

Leveringhaus, Bürgermeister



Markt Obergünzburg Landkreis Ostallgäu Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Käserei Ebersbach" gemäß § 12 BauGB

abtplan büro für kommunale entwicklung
Inhab. Thomas Haag, M.A. Architekt | Stadtplaner

Hirschzeller Straße 8
87600 Kaufbeuren

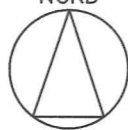
Tel 08341.99727.0
Fax 08341.99727.20
info@abtplan.de



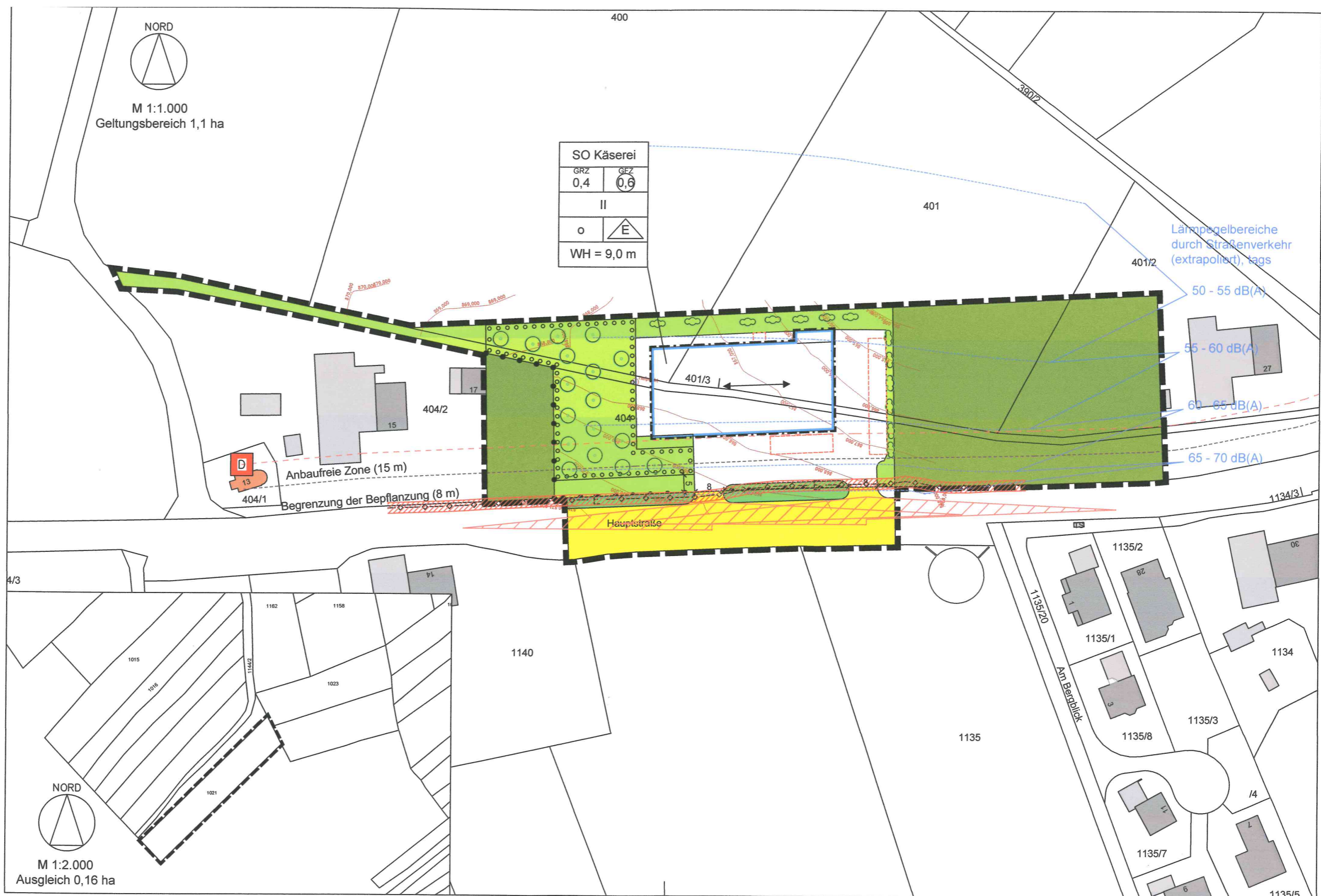
i.d.F. vom 02.05.2017




Übersichtskarte mit Lage Bebauungsplangebiet (rot) und Ausgleichsfläche Fl.Nr. 1021 (TF) Gmk. Ebersbach (grün)

NORD

 M 1:1.000
 Geltungsbereich 1,1 ha

SO Käserei	
GRZ 0,4	GFZ 0,6
II	
o	E
WH = 9,0 m	



NORD

 M 1:2.000
 Ausgleich 0,16 ha

2. PLANZEICHENERKLÄRUNG

2.1 Festsetzungen durch Planzeichen

2.1.1 Art der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

 SO Sondergebiet gemäß § 11 BauNVO

2.1.2 Maß der baulichen Nutzung (§9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

 0,6 Geschossflächenzahl; hier 0,6

0,4 Grundflächenzahl; hier 0,4

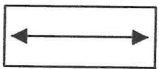
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze; hier zwei

2.1.3 Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§22 und 23 BauNVO)

 Offene Bauweise

 nur Einzelhäuser zulässig

 Baugrenze

 Stellung der baulichen Anlage; hier vorgeschlagene Hauptgebäuerichtung

2.1.4 Verkehrsflächen (§9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

 öffentliche Straßenverkehrsflächen

 Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

2.1.6 Grünflächen (§9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

 Flächen für die Landwirtschaft (§9 Abs. 1 Nr. 18 BauGB)

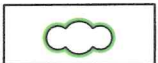
 private Grünfläche mit Bepflanzungsauflagen



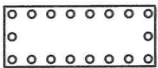
Straßenbegleitgrün



zu pflanzende Bäume (§9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)

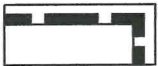


zu pflanzende Sträucher (§9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)



Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB); hier: Streuobstwiese

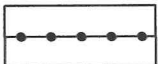
2.1.7 Sonstige Festsetzungen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§9 Abs. 7 BauGB)



Geltungsbereich des gültigen Bebauungsplanes



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

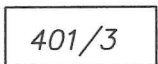


Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätzen, Garagen und Gemeinschaftsanlagen

2.3 Hinweise und nachrichtliche Übernahmen



Vorhandene Gebäude



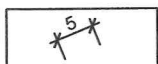
Vorhandene Flurstücksnummern



Vorhandene Flurstücksgrenzen



Höhenlinien im Abstand von 1m, mit Höhen in m üNN.



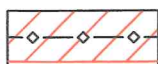
Bemaßung, Maßeinheit in m



Sichtdreieck



Baudenkmalhinweis (Nr. D-7-77-154-40, kath. Marienkapelle, 1785 erbaut)



Bestehende Kabelleitungen (2x 1-kV und 1x 20-kV) mit 1 m Schutzbereich zu beiden Seiten